

Dialogforum See und Fisch

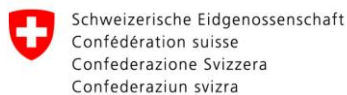
Teil 3: Offene Fragen und weitere Schritte

Zusammenfassung der Teilergebnisse des 3. Dialogforums vom 27. September 2016 in Bregenz

Gliederung

- 1) Übersicht Offene Fragen und zugehörige Forschungsprojekte2
- 2) Konkrete nächste Schritte4

Gefördert im Rahmen des IBK Kleinprojektfonds



1) Übersicht Offene Fragen und zugehörige Forschungsprojekte

Die offenen Fragen wurden von die Teilnehmenden im Dialogforum 3 gesammelt und anschließend die bekannten laufenden oder geplanten Forschungsprojekte zu diesen Fragen im Umlauf ergänzt.

Offene Fragen	Forschungsprojekte (laufend/geplant)	Stichworte dazu (z.B Inhalt, Träger)
Abdeckung des regionalen Bedarfs an Felchen aus Wildfang vom Bodensee (Studie 2012 vorhanden, aber aktuelle statistische Daten fehlen).		
Soziokultureller Wert der Fischerei am Bodensee - eine Wertschöpfungsstudie (Berufs- und Sportfischerei) wäre wünschenswert.		
Würdigung und in Wertsetzung: Wie kann die kulturelle Bedeutung der Fischerei gewürdigt/in Wert gesetzt werden?		
Aquakultur am Bodensee: Welche Personen/Gruppen haben die Absicht, sich ernsthaft mit der Umsetzung der Aquakultur am Bodensee auseinanderzusetzen (Erhebung bei den Berufsfischern)? Welche Strategie wird damit verfolgt? Wie können Berufsfischer davon profitieren? Klärung der Restriktionen/Belange für die Trinkwasserversorgung	Prüfung der Machbarkeit von Aquakulturen im Hinblick auf Gewässerschutz, inklusive Belange der Trinkwasserversorgung Bereits laufende Diskussionen und Informationen (Projekte, Veranstaltungen, Publikationen)	Fachgremien der IGKB AWBR ist zu aktiver Mitarbeit bereit BW Landwirtschaftsministerium, Diskussion / Meinungsbildung IGKB / IBKF
Fischzucht / Felchenbesatz: Welchen Stellenwert haben Fischzucht / Felchenbesatz unter heutigen Rahmenbedingungen?	Projekt der IBKF läuft derzeit (2016 bis 2022)	IBKF
Management Netzmaschengröße: Was liegt unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit noch drin?	Laufendes Thema des Fischereimanagements der IBKF seit über 100 Jahren	Kernkompetenz der IBKF; klare Aussage der IBKF 2016, dass keine weitere Reduktion Maschenweiten
Monitoring Fischbestand: Welche Maßnahmen für ein Monitoring des Fischbestandes wären möglich/notwendig?	Laufendes Monitoringprogramm der wirtschaftlich bedeutsamen Fischarten der IBKF, Sonderuntersuchungen Seeforelle, Hecht, etc. laufen oder liefern; Evaluierung durch Projet Lac 2014 – ökologische Bewertung anhand einer Momentaufnahme der Fische gem. WRRL	IBKF
Simulation zum Zusammenhang P-Konzentration im See und Sauerstoff über Grund: Allerdings erkennen wir nur Trends und wissen noch zu wenig über die Zusammenhänge von Phytoplankton, Zooplankton, Fischbestand usw.	Fachlicher Zusammenhang mit Forschungsprogramm „Resilienz Bodensee“ der IGKB	

Offene Fragen	Forschungsprojekte (laufend/geplant)	Stichworte dazu (z.B Inhalt, Träger)
Kurzfristiger Einfluss von Hochwasserereignissen auf Felchenwachstum und Fangertrag – Gründe? Einflussfaktoren? Welche Schlüsse werden daraus gezogen?	Fachlicher Zusammenhang mit Forschungsprogramm „Resilienz Bodensee“ der IGKB	Bestätigung der Berechnungen und Einschätzungen der Fischerei über die Bedeutung des Nährstoffeintrages für die Fischerei Überprüfung der Hypothese anhand Wachstum (Schuppen) in diesem Jahr im Vergleich zu Vorjahren.
P-Untergrenze: Gibt es eine P-Untergrenze, ab der Gegenmaßnahmen ergriffen werden sollen?		
Zusammenhänge Nährstoffe und Arten: Offene Fragen nicht nur zum Nährstoff allg., sondern z.B. Verhältnis verschiedener Nährstoffe zueinander, die etwa die Artenzusammensetzung und damit die Futtermenge des Phytoplanktons ändern.	Fachlicher Zusammenhang mit Forschungsprogramm „Resilienz Bodensee“ der IGKB Projekt läuft in Bayern	LFU / IFI Bayern
Welche relevanten Einflußfaktoren gibt es auf die Nahrungskette? Das Zusammenspiel verschiedener Arten und Prozesse im Ökosystem verstehen wir aber noch zu wenig	Forschungsschwerpunkt im Resilienzprogramm der IGKB	In Vorbereitung: IGKB, IBKF, FFS, Limnolog. Inst., EAWAG
Wie hat sich die Biodiversität aufgrund der P-Entwicklung verändert? Zur Biodiversität gibt es noch Forschungsbedarf.	Fachlicher Zusammenhang mit Forschungsprogramm „Resilienz Bodensee“ der IGKB Diverse Aktivitäten	u.a. Uni Kn, ISF, FFS
Biodiversität: Welche evolutionären Anpassungsschritte machen endemische Tierarten beim derzeitigen Futterangebot?	Fachlicher Zusammenhang mit Forschungsprogramm „Resilienz Bodensee“ der IGKB	
Stichlinge: Die Stichlingssituation ist derzeit wissenschaftlich nicht erklärlich. Für die weitere Entwicklung der Stichlingspopulation im Bodensee gibt es einige Hypothesen, dazu besteht noch Forschungsbedarf. Wichtige Untersuchungsbereiche sind bspw. die Parasitierung und die Entwicklung der Population fischfressender Vögel.	Fachlicher Zusammenhang mit Forschungsprogramm „Resilienz Bodensee“ der IGKB Laufendes 3-jähriges Forschungsprojekt an der FFS (Autökologie, Bestandsaufbau Stichling)	IGKB FFS BW, mit Unterstützung durch die IBKF
Weshalb sehen wir die Stichlinge nicht im Uferbereich laichen? Auch dazu gibt es keine abschließenden Antworten.	Ein Forschungsprojekt dazu ist angelaufen	
Seezuflüsse – Wanderfische – Laichgewässer: Welche Konsequenzen und Prioritäten gibt es für Maßnahmen zur Renaturierung und andere Maßnahmen?	Laufenden Maßnahmen in allen Ländern des EG: Umsetzung EU-WRRL bzw GSchG CH Interreg IV Projekt Seeforelle 2014 abgeschlossen, Ergebnisberichte liegen vor. Darauf aufbauendes Bewirtschaftungskonzept derzeit in Ausarbeitung	IBKF bereitgestellt für internationale Wasserwirtschaft im Einzugsbiet; Abstimmung der nationalen Maßnahmenpläne

2) Konkrete nächste Schritte

Die hier aufgeführten konkreten nächsten Schritte wurden von den Teilnehmenden am Dialogforum 3 gesammelt:

Was	Wer	Wann
Doku ergänzen und in das Wiki einstellen	Moderatoren (Walser, Bal-denhofer), IBK-Geschäftsstelle	Sofort im Anschluß zum 3. DF
Abstimmung und weitere Vorgehensweise Resilienzprogramm	IGKB mit IBK, IBKF und weiteren Partnern	11. November 2016
Gespräch zur Zertifizierung von Bodenseefisch	Gastronomen, Gastro-Verbände, Fischer, Fischereiverbände, Unternehmen	November 2016, ev. Frühjahr 2017
Abstimmung der Vorgehensweise zur Überwachung der Deklaration beim Bodenseefisch	Amtliche Lebensmittelkontrolleure im Einzugsgebiet der IBK D. Buhmann	2. Jahreshälfte 2017
Kontakt und internationaler Informations- und Erfahrungsaustausch der Gastronomen am Bodensee	M. Hölzl (DEHOGA)	Nächste DEHOGA Sitzung Herbst 2016
Regelmäßiger weiterer Austausch	T. Blank, B. Baumgartner IBK als möglicher Organisator	Nächstes Treffen IGKB, IBKF (möglichst bis Mitte März). Regelmäßig nach Bedarf und neuer Erkenntnisse
Machbarkeit Aquakultur (Netzgehege im Bodensee, Produktion, offene Fragen) Offener Diskussionskreis mit Trinkwasserbereitung	J. Hauck / IBKF	Schon begonnen, Fortsetzung
Berufs- und Angelfischer – unterschiedliche Sichtweisen auf Aquakultur	IBF	?
Konkrete Vorhaben und Projekte, die grenzübergreifend angelegt sind, können über den IBK Interreg-Kleinprojektfonds gefördert werden	Info, Beratung und Antragstellung bei der IBK-Geschäftsstelle	laufend